

**Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung vom 22.09.2021  
im Pater Delp Gemeindehaus**

**Teilnehmer:** Sandra Albrecht, Brigitte Eberhard, Erna Fuhrmann, Michaela Heineck, Wolfgang Heinzmann, Maria Helfert, Martin Schild, Rudolf Schöffter, Johann Schwalbenhofer, Simon Schwalbenhofer, Markus Schwendner, Adalbert Zipser  
Pfarrer Klaus Rapp, Gemeindeassistentin Ute Arnold, Diakon Pierre Gerodez

**Entschuldigt:** Joachim Halbig, Jörg Stigler

**Gäste:** Martin Bangert, Elisabeth Pohl (Firmung)  
Petra Krakofczik, Annette Schwalbenhofer, Alicja Zipser  
(Gemeindeteam)

<p>1. Geistliches Wort</p>	<p>Der geistliche Impuls erfolgt durch Maria Helfert.</p> <p>In der nächsten Sitzung wird Simon Schwalbenhofer das geistliche Wort übernehmen.</p>
<p>2. Fragen und Anregungen von Gästen</p>	<p>Die anwesenden Gäste sind zum Punkt 4 und 5 der Tagesordnung eingeladen.</p>
<p>3. Verabschiedung des Protokolls</p>	<p>Das Protokoll der Sitzung vom 21.07.2021 wird ohne Gegenstimmen verabschiedet.</p>
<p>4. Das Gemeindeteam stellt sich und seine Arbeitsweise vor.</p> <p>Welche Möglichkeiten ergeben sich für Laudenbach bzw. Sulzbach in diesen Gemeinden ein Gemeindeteam zu gründen?</p>	<p>Martin Schild begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeindeteams. Die Vorstellung des Teams stand eigentlich schon länger auf der Agenda des Pfarrgemeinderats, durch Corona hat sich dies verzögert.</p> <p>Das Gemeindeteam in Hemsbach arbeitet mittlerweile seit 2017. Die Anfänge waren spannend; man hat sich getroffen, geredet und gebetet. Irgendwann hat man sich dann dazu entschlossen, ohne einen konkreten Plan einfach zu starten. Fast alle Gründungsmitglieder sind noch dabei, ein neues ist hinzugekommen.</p> <p>Die erste Aktion war die Organisation der Beschaffung neuer Kommuniongewänder. Es folgte die Aufstellung der Apostelkerze für Maria Magdalena in der St. Laurentiuskirche und das Angebot der stillen Anbetung. Durch Corona verzögert hat sich die Idee</p>

	<p>eines Glaubenskurses und einer Kinderecke in der Kirche. Angedacht ist weiterhin eine „Mitfahrbank“ am Ausgang der St. Laurentius Kirche. Es soll eine Möglichkeit geschaffen werden, miteinander ins Gespräch zu kommen, aber auch ganz praktisch „wer nimmt mich mit nach Hause?“ Außerdem angedacht ist ein Gebetskreis.</p> <p>Das Gemeindeteam wartet immer noch darauf, dass Gemeindemitglieder mit Wünschen und Anregungen auf sie zukommen. Um miteinander ins Gespräch zu kommen, möchte es noch mehr auf die Menschen zugehen, was natürlich in Corona-Zeiten schwierig war.</p> <p>Im Gemeindeteam wünscht man sich auch eine geistliche Begleitung. Dies war aufgrund des Personalengpasses nicht möglich, Frau Waibel wird sich in Zukunft dort einbringen.</p> <p>Die Hauptfunktion sieht das Gemeindeteam in der Verbindung von Gemeinde und Pfarrgemeinderat.</p> <p>Herr Rapp spricht seinen Dank aus. Er ist sehr froh, dass es in Hemsbach ein Gemeindeteam gibt. Bei der Ausgestaltung der Arbeit muss jedes Team seinen eigenen Weg finden. Er sieht Hemsbach dabei auf einem guten Weg. Besonders im Hinblick auf 2030 wären Gemeindeteams in Laudenbach und Sulzbach wünschenswert, Laien müssen immer mehr an Leitung beteiligt werden. Es wird ansonsten Gemeinden geben, die einfach nur versorgt werden und Gemeinden, die begleitet und gefördert werden.</p> <p>Die geplanten Nach-Corona-Gesprächskreise in Laudenbach und Sulzbach könnten eine Möglichkeit sein, Menschen zu finden, die Lust auf eine Arbeit im Gemeindeteam haben.</p>
<p>5. Nachbetrachtung der Firmvorbereitung unter Corona-Bedingungen. Frau Pohl und Herr Bangert berichten über die Vorbereitung und die dabei gemachten Erfahrungen.</p>	<p>Die Firmvorbereitung stand in 2020/2021 ganz im Zeichen von Corona. Viele Dinge waren wegen Corona nicht möglich, beispielsweise Veranstaltungen und Gruppentreffen. Die Planung erfolgte aufgrund der ständigen Änderungen bei den Corona-Vorschriften immer relativ kurzfristig. Bis zwei Wochen vor der Firmung stand noch nicht fest, wie die Firmgottesdienste ablaufen werden.</p> <p>Drei Themenhefte wurden für die Jugendlichen gestaltet (Themen: eigene Person, Kirche, Heiliger Geist). Jedes Heft konnte von den Jugendlichen bearbeitet werden, es fand aber keine Kontrolle statt, da es sich um persönliche Themen handelte. Passend zu jedem Thema gab es einen Wortgottesdienst.</p>

	<p>Die Firmentscheidungs-gespräche mussten leider online erfolgen. In diesen Gesprächen hat sich ergeben, dass die Jugendlichen im großen und ganzen ganz zufrieden mit der Firmvorbereitung waren, es wurde aber auch Bedauern darüber ausgedrückt, dass es zu wenig Kontakte und Projekte gab.</p> <p>Auch für das Projektteam war es nicht einfach und auch nicht zufriedenstellend. Es entstand kein Gemeinschaftsgefühl.</p> <p>Es wurde seitens der Jugendlichen ein Nach-Corona-Treffen angeregt. Auch eine Umfrage für Jugendliche unter Jugendlichen zum Thema „Wie kann Kirche interessant werden?“ ist angedacht.</p> <p>Pfarrer Rapp ergänzt, dass die Aktion auch außerhalb der Gemeinde positives Feedback fand.</p>
<p>6. Informationen aus dem Stiftungsrat</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Im Pater Delp Haus wird die Inbetriebnahme der neuen Pelletheizung am 12.10.2021 erfolgen, Dachsanierung und Brandschutzmaßnahmen stehen auch kurz vor dem Start. Aktuell gibt es keinen Mensabetrieb durch die Hebelschule.</li> <li>➤ Bei der neuen Heizung im St. Laurentius Kindergarten fehlt ein letztes Ersatzteil, dann kann diese in Betrieb genommen werden.</li> <li>➤ In der ehemaligen Kaplans-Wohnung unter dem Pfarrbüro gibt es einen Wasserschaden. Die Behebung ist in Klärung.</li> <li>➤ Das Rechnungsergebnis der Seelsorgeeinheit wird in der nächsten PGR-Sitzung vorgestellt.</li> <li>➤ Bei einer Nachfrage nach dem Stand in Sulzbach erklärt Pfarrer Rapp, dass man auf einem guten Weg ist.</li> </ul>
<p>7. Verschiedenes</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Pfarrer Rapp geht nicht davon aus, dass sich die Hygiene-Regeln bis Weihnachten ändern werden. Er plant wie im letzten Jahr an Heiligabend um 17 Uhr eine Familienmesse in Laudenbach und um 21.30 Uhr eine Christmette in Hemsbach. Auf dem Rathausplatz in Hemsbach findet wahrscheinlich wieder eine Wortgottesfeier um 17 Uhr statt. Krippenspiele in gewohnte Form soll es nicht geben, aber man ist auf der Suche nach Alternativen. Das Abenteuerland-Team denkt über eine „Krippe auf Reisen“ nach.</li> <li>➤ Her Schild hat eine Anfrage zur Raumnutzung im PDH durch die Selbsthilfegruppe Krebspatienten erhalten. Er kümmert sich in Abstimmung mit dem PGR um die Einzelheiten.</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"><li>➤ Pfarre Rapp und sein Team haben die Gesprächsabende zu Corona konkretisiert. Termine sind 30.11., 20 Uhr in Laudenbach (Pfarrer Rapp) 01.12., 20 Uhr in Sulzbach (Fr. Arnold) 02.12., 20 Uhr in Hemsbach (Fr. Waibel)</li></ul> <p>Die Veranstaltungen erfolgen mit Anmeldung, die 3G-Regel wird angewandt.</p> <p>Der Ablauf sieht vor: Ankommen und Begrüßung, Lebendige Statistik, eigener Bericht des Mediators, Erzählrunde in Kleingruppen, Plenumsrunde, Blitzlicht</p> <p>Weitere Angebote und Formen in Zusammenarbeit mit Künstlern und ein geistlicher Abend sind für die gesamte Seelsorgeeinheit geplant.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>➤ Ab 6. Oktober geht Pfarrer Rapp für drei Wochen zur Reha an den Bodensee. Vertreter ist im Stiftungsrat Martin Schild, in pastoralen Angelegenheiten Ute Arnold und Elisabeth Waibel. Ab 27. Oktober ist er wieder da.</li><li>➤ Adalbert Zipser berichtet vom erfolgreichen Abschluss der Paarabende. Eine Neuauflage ist in Planung.</li></ul>
--	---

**Protokollantin:** Sandra Albrecht, 24.09.2021

**Vorsitzender:** Martin Schild, 26.09.2021